

Praxisbericht Oehlbach Powerstation 909 High End-Steckdosensystem

Kaum jemand besitzt einen so großen Erfahrungsschatz in Sachen Signalübertragung wie die Kabelspezialisten von Oehlbach. So verspricht das neue Steckdosensystem eine besonders störfreie und zuverlässige Stromverteilung im Heimkino- und HiFi-Betrieb. AV-Magazin hat die Powerstation 909 einem kritischen Praxistest unterzogen.

Funktionen und Anwendung

Die Oehlbach Powerstation 909 ist eine Steckdosenleiste im klassischen HiFi-Geräteformat. In dem 44 Zentimeter breiten Metallgehäuse schlummert weit mehr Technik, als man auf den ersten Blick erahnt. Unter der Haube arbeitet eine Armada an Bauteilen, um den Strom optimal aufzubereiten und die verbundenen Geräte vor klangschädlichen Spannungsspitzen und Netzinterferenzen zu schützen. Aber eins nach dem anderen. Der Netzanschluss der Powerstation 909 erfolgt über ein dickes Kaltgeräte-Netzkabel, das mit einem massiven Schutzkontakt-Stecker ausgestattet ist. Audio- und Videogeräte finden über die acht Schukodosen auf der Rückseite Anschluss. Dabei stehen für analoge und digitale Zuspieler und Wiedergabegeräte spezielle Buchsen bereit, hinter denen angepasste Netzfilter für eine optimale Signalreinheit sorgen. Da digitale Endgeräte wie CD- und Netzwerkspieler anders auf Netzstörungen reagieren als analoge Zuspieler wie Plattenspieler, entwickelte Oehlbach speziell angepasste Filtertechniken, die den zugeführten Strom dem Anwendungszweck entsprechend optimieren. In der Praxis können Mikrowellen, Lampendimmer, Kühlschränke und Funknetzwerke einen störwirksamen Einfluss auf das hausinterne Stromnetz haben. Durch die intelligente Filteranpassung optimiert die Powerstation 909 effektiv die Signalqualität. Eine weitere praktische Funktion ist der Überspannungsschutz. Treten im Stromnetz gefährliche Spannungsspitzen auf, schützt eine Sicherung die verbundenen Geräte vor Beschädigung. Besonders clever ist die autonome Schaltung der beiden Steckdosengruppen. Über zwei in der Frontplatte eingelassenen Tasten werden jeweils vier der acht rückwärtigen Schukodosen getrennt voneinander geschaltet. So können Geräte wie Röhrenverstärker oder TV-Festplattenrekorder durchweg mit dem Stromnetz verbunden bleiben, während man über die Gruppentaste 2 Fernseher, Blu-ray- und Netzwerkspieler komfortabel mit einem Tastendruck von Netz trennt. Der integrierte Mantelstromfilter hilft wirksam gegen störende Brummschleifen, die oft beim Betrieb eines Schallplattenspielers auftreten. Letztgenannter kann bei Bedarf über den geräteseitigen Masse-Anschluss mit der Erdung des Hausstromnetzes verbunden werden.

In der Mitte der Front sitzt ein kleines Bullaugenfenster, hinter dem ein abschaltbares Info-Display sitzt. Dieses zeigt auf Wunsch die anliegende Netzspannung oder den aktuellen Leistungsverbrauch aller verbundenen Geräte in Watt. Unter dem Flüssigkristallbildschirm ist ein Schriftzug "Polarity" positioniert, über den die Phasenkontrolle stattfindet. Leuchtet der Schriftzug rot, ist der Schukostecker der Powerstation 909 phasenrichtig mit dem Hausstromnetz verbunden. Falls nicht, muss man einfach den Stecker um 180 Grad drehen. Eine Einschaltverzögerung für Netzschalter rundet den opulenten Ausstattungsumfang ab. So punktet die Powerstation 909 in unserem Praxistest mit fest sitzenden Kontakten und einfacher Bedienung. In puncto Klang kann das Steckdosensystem ebenfalls überzeugen. Auch bei geregelten Lampendimmern, aktivem Funknetzwerk und eingeschalteter Mikrowelle sind keinerlei Störgeräusche aus den Lautsprechern zu hören. Dank der einfachen Phasenkontrolle ist das Stereopanorama noch ein bisschen genauer definiert. Die digitalen Netzfilter bringen gerade bei der Zuspielung von hochauflösenden Audioformaten wie Flac und Co eine Spur mehr Feinzeichnung und Klangruhe, die den Hörgenuss einer guten Audiokette erst richtig perfektioniert.

Klartext

Für alle, die das klangliche Optimum aus ihrer HiFi- oder Heimkinoanlage herausholen möchten, ist das High End-Steckdosensystem Powerstation 909 eine klare Kaufempfehlung. Mit den praktischen Zusatzfunktionen wie Überspannungsschutz, Phasenkontrolle, Interferenz- und Netzfilterung bereitet das Oehlbach-System eine solide Basis für einen sorgenfreien Mediengenuss auf höchstem Niveau.

